

**ANLAGE**

**Vorblatt zum Frühwarndokument**

<b>Vorhaben</b>	Vorschlag für eine Richtlinie des Rates über das gemeinsame Finanztransaktionssteuersystem und zur Änderung der Richtlinie 2008/7/EG
<b>KOM-Nr.</b>	KOM (2011) 594
<b>BR-Drucksache</b>	588/11 und zu 588/11
<b>Federführendes Ressort/ Aktenzeichen</b>	VI 35 – S 5000-018
<b>Zielsetzung</b>	<p>Zeitgleiche harmonisierte Einführung einer Finanztransaktionssteuer in allen Mitgliedstaaten in der EU.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Es soll einer Zersplitterung des Binnenmarktes für Finanzdienstleistungen vorgebeugt werden.</li> <li>• Finanzinstitute sollen angemessen an den Kosten der jüngsten Krise beteiligt werden.</li> <li>• Es sollen Anreizwirkungen, die der Effizienz der Finanzmärkte nicht förderliche Transaktionen unterbinden, geschaffen und damit regulatorische Maßnahmen zur Vermeidung künftiger Krisen ergänzt werden.</li> </ul>
<b>Wesentlicher Inhalt</b>	Der Richtlinienvorschlag zielt auf eine einheitliche Besteuerung von Finanzdienstleistungen in Europa ab. Er umreißt die Parameter (Steuersubjekt, Ausnahmen, Steuersätze, Bemessungsgrundlagen, praktische Umsetzung, Aufkommenshöhe).
<b>Vorläufige Einschätzung zur Einhaltung des Subsidiaritätsprinzips (bei Bedenken: kurze Begründung)</b>	Keine Bedenken.
<b>Bes. schleswig-holsteinisches Interesse?</b>	Nein.
<b>Zeitplan für die Behandlung</b> a) Bundesrat b) Rat c) ggf. Fachministerkonferenzen, etc.	<p>a) Ausschusszuweisung: EU (FF), Fz (20.Okt.11), In, Wi Plenum vorauss. am 4. Nov. 11</p> <p>b) .....</p> <p>c) bisher nicht für FMK vorgesehen.</p>